HALLENCUP

31.01.-02.02.2025

CHRISTIAN-SAMMET-HALLE

STARKE TURNIERE MIT TEAMGEIST

Die SG Pegnitz präsentiert wieder Budenzauber!

Der Hallencup 2025 war ein voller Erfolg – sowohl auf dem Hallenboden als auch abseits des Spielfelds. Besonders hervorzuheben ist die hervorragende Organisation des gesamten Turniers, die maßgeblich durch die tatkräftige Unterstützung vieler Helferinnen und Helfer ermöglicht wurde.

In diesem Jahr wurde die Verantwortung für die Organisation auf mehrere Schultern verteilt, was dazu beitrug, dass jedes Detail des Turniers bestens durchdacht war. Von der Planung über die Durchführung bis hin zu den letzten Absprachen – alles lief reibungslos.

Die vielen fleißigen Helfer, die sich um die verschiedenen Aufgaben kümmerten, trugen maßgeblich dazu bei, dass sowohl die Spieler als auch die Zuschauer eine tolle Zeit hatten. Ob beim Verkauf von Snacks und Getränken, der Betreuung der Teams oder der Unterstützung in der Halle – jede helfende Hand wurde geschätzt und war ein wichtiger Bestandteil des Erfolges.

Während des gesamten Turnieres wurden Lose für eine Benefiztombola verkauft. Die glücklichen Gewinner wurden am Sonntag gezogen und der Spendenscheck an Bengkidz e.V. direkt überreicht.

Nicht zuletzt, Danke an die Sponsoren und die Stadt Pegnitz. Ohne ihre Unterstützung und die Bereitstellung der Hallenzeiten wäre dieser Hallencup nicht möglich gewesen.

Dank der Zusammenarbeit aller Beteiligten wurde der Hallencup 2025 zu einem großen Erfolg, der sowohl den Spielern als auch den Zuschauern viele unvergessliche Momente beschert hat.

Bambini

Nach der Absage des ASV Pegnitz traten die Bambini-Teams der SG Auerbach, des FC Troschenreuth und des FC Pegnitz in jeweils zwei Spielen gegeneinander an. Der FC Pegnitz startete mit einem 4:1-Sieg gegen die SG Auerbach ins Turnier. Anschließend setzte sich der FC Troschenreuth gegen die SG durch. Im letzten Spiel machte sich ein Altersunterschied bemerkbar, und der FC Pegnitz unterlag Troschenreuth mit 0:7.
Die Begegnungen waren das Highlight des Turniers. Angetrieben von den Zuschauern zeigten alle Teams großen Einsatz und Freude am Spiel – am Ende durften sich alle als Sieger fühlen.

Philipp Meyer & Kevin Hauenstein

G-Jugend

Die U7-Junioren der SG Pegnitz traten am Samstagnachmittag in einem Einlagespiel gegen die SG Auerbach an. Neun junge Kicker zeigten großen Einsatz und begeisterten die zahlreichen Zuschauer mit viel Spielfreude. Besonders umjubelt wurden die beiden Tore von Nico.
Unabhängig vom Ergebnis stand der Spaß am Fußball im Mittelpunkt. Beide Teams wurden für ihre tolle Leistung mit viel Applaus belohnt.
Für die SG Pegnitz spielten: Felix, Liam, Lasse, Lean, Finn, Nico, Jonas, Maxi und Davut.

Patrick Wimmer & Hemut Meyer

F3-Jugend

Beim Pegnitzer Hallencup startete die F3 bereits früh um 8:30 Uhr ins Turnier. Der Auftakt gegen die SG Auerbach gelang mit einem 1:0-Sieg durch einen Treffer von Hail, dessen Konterstärke erneut den Unterschied machte. Dieser Erfolg war besonders wertvoll, da er in die Finalrunde eingerechnet wurde.
In den beiden folgenden Vorrundenspielen musste das Team jedoch Niederlagen hinnehmen und zog ins kleine Finale ein. Dort kam es zum Stadtderby gegen die Mädels des FC Pegnitz. Diese starteten stark und gingen mit 2:0 in Führung. Doch die F3 kämpfte sich zurück: Diego verkürzte auf 1:2, ehe Mattis der viel umjubelte Ausgleich gelang.
Beim anschließenden Siebenmeterschießen wurde es dramatisch. Gegen die spätere beste Torhüterin des Turniers bewiesen Diego und Max Nervenstärke und verwandelten ihre Strafstöße zum 2:1-Erfolg. Damit sicherte sich die F3 den Sieg im kleinen Finale und beendete das Turnier mit einem echten Krimi.

Michael Bieberle & Francesco Accetta

F1 / F2-Jugend

Um 11:30 Uhr startete das gut besuchte F1/F2-Turnier mit dem Eröffnungsspiel zwischen der SpVgg Neideck-Muggendorf und der SG Pegnitz F2, das die Pegnitzer mit 1:0 für sich entschieden. Trotz großem Einsatz verpassten die krankheitsgeschwächten Gastgeber-Teams F1 und F2 knapp das Halbfinale.
Dort setzte sich die SG Klumpertal mit 1:0 gegen die JSG Veldenstein durch, während die SG Auerbach mit 2:1 gegen die SG Oberes Trubachtal gewann.
In den Platzierungsspielen siegte die SG Pegnitz F1 im vereinsinternen Duell um Platz 5 nach Siebenmeterschießen. Die SG Oberes Trubachtal sicherte sich Rang 3 mit einem 2:1-Erfolg über die SG Veldenstein.
Das Finale zwischen der SG Klumpertal und der SG Auerbach bot packende Szenen, Pfostenschüsse und starke Sololäufe. Am Ende behielten die Klumpertaler mit 1:0 die Oberhand.
In der gut gefüllten Christian-Sammet-Halle war die Siegerehrung ein besonderes Highlight für viele junge Kicker. Die SG Pegnitz bedankt sich bei allen Mannschaften, Eltern, Trainern und Betreuern – bis nächstes Jahr!

Dominik Grötzner & Ludmilla Schuhmann & Holger Wittmann & Ferdinand Gnan

E3.2-Jugend

Die E3/2 nahm voller Elan am Hallencup teil, obwohl das Team ohne aktiven Betreuer auskommen musste. Trotz dieser Herausforderung zeigten die Kinder eine kämpferische Leistung und gaben in jedem Spiel ihr Bestes.
Im Turnier fiel leider nur ein Tor, das von Gordon erzielt wurde, doch der Weg dorthin war von viel Einsatz und Teamgeist geprägt. Auch wenn es am Ende nicht für einen höheren Platz reichte und das Team den 8. Platz belegte, so war die Erfahrung und der Wille, sich weiter zu verbessern, deutlich zu spüren.
Ein herzliches Dankeschön an die Eltern und Betreuer, die sich heute um die Mannschaft gekümmert haben, und an die Organisation des Turniers. Ihr Engagement war für die Kinder und das Team von unschätzbarem Wert.
Kopf hoch – ihr habt alles gegeben und es gibt immer etwas, aus dem man lernen kann!

Interimsbetreuer Dominik Schauer & Marco Barth

E3.1-Jugend

Beim Hallencup der E3/1 zeigte das Team eine starke Leistung und blieb in der Vorrunde ungeschlagen. Zwei Unentschieden und ein Sieg reichten für den Einzug ins Halbfinale. Dort lieferten sich die Nachwuchskicker ein spannendes Duell, das erneut mit einem Remis endete. Im anschließenden Elfmeterschießen fehlte jedoch das nötige Quäntchen Glück, sodass der Finaleinzug knapp verpasst wurde.
Im Spiel um Platz 3 musste die Mannschaft schließlich ihre erste reguläre Niederlage des Turniers hinnehmen und belegte am Ende Rang vier. Die Torschützen für die SG Pegnitz waren Johannes (2), Leon und Maxi.
Ein großes Dankeschön geht an die Organisatoren sowie an alle Eltern, die beim Verkauf geholfen haben. Besonderer Dank auch an Sara und Hannes für ihre Unterstützung als Trainer.

Steffen Rein & Sara Meier

E2-Jugend

Beim SG Pegnitz Hallencup 2025 traten die Jahrgänge 2014 und 2015 im E2/E3-Turnier an. Die drei Pegnitzer Teams – SG Pegnitz E2, SG Pegnitz E3 und die FC Pegnitz Mädchen – erreichten allesamt souverän das Halbfinale.
Die E3 kam mit einem Sieg und zwei Unentschieden weiter, die FC Pegnitz Mädchen gewannen alle Vorrundenspiele, und die E2 schaffte es mit zwei Siegen und einer Niederlage ins Halbfinale.
Beide Halbfinals wurden im Siebenmeterschießen entschieden: Zunächst siegten die FC Pegnitz Mädchen mit 3:2 gegen die E3, dann setzte sich die E2 mit 5:4 gegen die JSG Veldenstein durch.
Im Spiel um Platz 3 musste sich die E3 mit 1:3 der JSG Veldenstein geschlagen geben, während die E2 im Finale mit 3:4 gegen die FC Pegnitz Mädchen den 2. Platz belegte.
Magdalena Birkner wurde zur besten Torhüterin des Turniers gekürt, und Luan Beisha von der JSG Veldenstein erhielt die Auszeichnung als bester Spieler.
Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer und Organisatoren – es war ein spannendes und faires Turnier!

Dieter Birkner & Uwe Zaun & Florian Loos

E1-Jugend

Beim regional besetzten E1-Turnier, an dem Teams aus Oberfranken und der Oberpfalz teilnahmen, trat der Gastgeber als Titelverteidiger an. Die Gruppenphase wurde souverän abgeschlossen: Mit 9 Punkten und einem Torverhältnis von 9:0 sicherte sich die SG Pegnitz den ersten Platz in Gruppe A, vor Michaelpoppenricht, Kirchenthumbach und Waischenfeld.
In Gruppe B setzten sich Eschenbach und Betzenstein durch.
Im Halbfinale besiegte Pegnitz Betzenstein mit 4:0, während Eschenbach sich mit 3:2 gegen Michaelpoppenricht durchsetzte.
Im Endspiel gegen den Nachbarn aus Eschenbach zeigten die Pegnitzer eine starke Leistung und siegten erneut mit 4:0. So blieb der Titel verdient in Pegnitz.
Das Team von Marco Naumann und Daniel Grüner beeindruckte mit einer starken Defensivleistung und einem Torverhältnis von 17:0. Der Torhüter hatte wenig zu tun, war aber bei den wenigen Abschlüssen stets zur Stelle.

Daniel Grüner & Marco Naumann

D2-Jugend

Am 2. Februar fand für die D-Jugend der Hallencup der SG Pegnitz in einer voll besetzten Halle statt, und die Stimmung war großartig! Die Zuschauer erlebten ein spannendes Turnier, das von fairen und packenden Spielen geprägt war.
Im Finale trafen die Gastgeber der SG Pegnitz D1 auf den SC Eschenbach. In einem nervenaufreibenden Spiel musste die Entscheidung erst im Siebenmeterschießen fallen, wo sich der SC Eschenbach knapp durchsetzte.
Das Spiel um Platz 3 war ebenfalls hart umkämpft, doch die SG Rüsselbach behielt die Oberhand und sicherte sich den dritten Platz. Die Mädchenmannschaft des FC Pegnitz zeigte eine starke Leistung und belegte am Ende den vierten Rang. Auf dem fünften Platz landeten die SpVgg Bayreuth Mädchen, die ebenfalls mit viel Engagement und Teamgeist auftraten.
Die 2. Mannschaft der SG Pegnitz musste sich mit dem 8. Platz begnügen, doch auch sie konnten stolz auf ihre Leistung im Turnier zurückblicken.
Das Turnier war ein voller Erfolg und bot den Spielern sowie den Zuschauern spannende Momente und tolle Spiele. Die großartige Atmosphäre in der Halle trug dazu bei, dass es für alle ein unvergessliches Erlebnis wurde!

Michael Sebald & Robert Speckner

D1-Jugend

Die D1 der SG Pegnitz trat in einer stark besetzten Gruppe beim Hallencup an. Im ersten Spiel gegen die SpVgg Bayreuth Mädchen taten sich die Jungs zunächst schwer, kämpften sich aber nach einem 0:1 Rückstand zum 1:1-Unentschieden. Im zweiten Spiel gegen Auerbach zeigte die D1 eine starke Leistung und siegte mit 4:0.
Das entscheidende dritte Spiel gegen Rüsselbach endete mit einem 2:2, wodurch die D1 als Gruppenzweiter ins Halbfinale einzog. Dort setzten sich die Jungs mit 1:0 gegen den FC Pegnitz Mädchen durch, besonders Torhüterin Lina Rupprecht glänzte und wurde zur besten Torhüterin des Turniers gewählt.
Im Finale gegen den SC Eschenbach führten die Pegnitzer 2:1, doch Eschenbach glich kurz vor Schluss aus. Im anschließenden 9-Meter-Schießen unterlag die SG Pegnitz mit 2:3 und belegte einen starken zweiten Platz. Trotz der Niederlage gratulierten die Jungs fair dem Turniersieger und freuten sich über ihre Leistung.

Oliver Untch & Dirk Weinhold

C-Jugend

Das C-Jugend-Turnier der SG Pegnitz startete etwas verspätet, aber mit toller Stimmung. Die SG Pegnitz war mit zwei Mannschaften vertreten. In Gruppe B setzte sich der SC Kirchenthumbach souverän durch, während die C2 mit Siegen gegen die SG Fränkische Schweiz und die FC Pegnitz Mädchen den zweiten Platz belegte. Im Spiel gegen Kirchenthumbach gab es trotz einer möglichen Führung eine deutliche 0:4-Niederlage.
Die C1 der SG Pegnitz hatte in Gruppe A einen Sieg gegen Bayreuth und ein Unentschieden gegen Auerbach. Im entscheidenden Spiel gegen Creußen musste ein Unentschieden her, verlor jedoch knapp mit 0:1. Im Halbfinale unterlag die C1 Dumba mit 1:2, während die C2 gegen Creußen 0:4 verlor.
In den Platzierungsspielen besiegte die C1 die C2 mit 1:0 und erreichte den dritten Platz. Das Finale entschied der FC Creußen mit einem 3:2-Sieg gegen Kirchenthumbach für sich.
Ben Hirschmann von Kirchenthumbach wurde zum besten Spieler des Turniers gewählt, und Clara Rupprecht von den FC Pegnitz Mädchen wurde beste Torhüterin.
Ein großes Dankeschön an alle Schiedsrichter, Sponsoren und Helfer, die das Turnier möglich gemacht haben!

Matthias Döring & Hubert Sebald & Gerd Späth & Nico Winkler

B-Jugend

Das B-Jugend-Turnier war mit 8 Mannschaften aus verschiedenen Regionen und Spielklassen hervorragend besetzt. Teams aus drei verschiedenen Spielkreisen traten gegeneinander an, und die SG Pegnitz zeigte trotz der Platzierungen nicht nur eine starke Leistung, sondern auch großen Teamgeist.
Mit einem 5. und 7. Platz am Ende des Turniers war die B-Jugend zwar nicht ganz zufrieden mit der spielerischen Leistung, doch der Zusammenhalt als Team war bemerkenswert. Besonders im letzten Turnierspiel des Wochenendes kämpfte die Mannschaft leidenschaftlich, auch wenn das große Finale diesmal nicht erreicht wurde. Der Turniersieg ging verdient an das Team aus Lindenhardt.
Trotz der finalen Platzierungen kann die B-Jugend auf eine sehr erfolgreiche Hallensaison zurückblicken. In insgesamt sieben Turnieren, einschließlich der Hallenkreismeisterschafts-Endrunde, wurden nur 8 Spiele verloren – eine beeindruckende Bilanz!
Die Mannschaft blickt optimistisch auf die kommende Zeit und ist voller Motivation, weiter als Team zusammenzuwachsen. Herzlichen Glückwunsch an den Sieger und ein großes Dankeschön an alle, die zum Erfolg dieser Hallensaison beigetragen haben!

Pascal Münzner & Andreas Lindner

A-Jugend

Der Hallencup 2025 der A-Jugend wurde am Freitagabend mit einem packenden Auftakt in einer voll besetzten Halle eröffnet. Sechs Mannschaften kämpften im Modus „Jeder gegen Jeden“ um den Turniersieg, und die Zuschauer erlebten spannende und hart umkämpfte Begegnungen.
Am Ende setzte sich der FSV Bayreuth durch, der aufgrund des besseren Torverhältnisses vor der punktgleichen SG Schnabelwaid den ersten Platz sicherte. Beide Teams boten hervorragende Leistungen, und der FSV konnte dank seiner konsequenten Spielweise die Oberhand behalten. Auf dem dritten Platz landete die SG Auerbach, die ebenfalls eine starke Leistung zeigte und das Turnier bis zum letzten Spiel offen hielt.
Die Gastgeber der SG Pegnitz erreichten den 4. Platz und konnten trotz einiger knapper Spiele stolz auf ihre Leistung sein. Besonders hervorzuheben ist der große Teamgeist, den sie während des gesamten Turniers zeigten. Der SC Kirchenthumbach und die JFG Neubürg Süd West rundeten das Feld ab, wobei sie in ihren Spielen ebenfalls immer wieder Akzente setzen konnten.
Das Turnier war geprägt von fairen und spannenden Partien, in denen alle Mannschaften sportlich und respektvoll miteinander umgingen. Die Zuschauer hatten viel zu sehen und wurden durch die engagierte Moderation von Kilian Dettenhöfer und Andi Kirchner bestens unterhalten.
Ein herzlicher Dank geht an alle Helferinnen und Helfer, die dafür sorgten, dass es den Gästen und Spielern an nichts mangelte. Besonders das leibliche Wohl wurde hervorragend organisiert, was zu einer angenehmen Atmosphäre beitrug und das Turnier zu einem rundum gelungenen Ereignis machte.
Die A-Jugend darf auf ein spannendes Turnier zurückblicken und freut sich bereits auf die kommenden Herausforderungen.

Christian Rupprecht & Philipp Gottwald

Die Organisatoren des Hallencups 2025 bedanken sich bei allen Mitwirkenden für den Einsatz und hoffen weiterhin auf tatkräftige Unterstützung.

Zusammenfassung Michael Looshorn

Aufgrund der besseren Lesbarkeit wurde nur die männliche Form verwendet. Berichte und Bilder stammen von der SG Pegnitz - Februar 2025